# Ausschreibung Homepage und System zum sicheren Datenaustausch

Veröffentlicht: 12.10.2021

13:00 Uhr

## Inhaltsverzeichnis


1 Angaben zum Kontext des Auftrages ..... 2
2 Angebots-, Vergabe- und Vertragsbedingungen ..... 3
3 Leistungsbeschreibung ..... 6
3.1 Zielgruppen ..... 6
3.2 Leistungsbeschreibung Homepage ..... 6
3.3 Leistungsbeschreibung System zum sicheren Datenaustausch ..... 8
4 Eignungs- und Zuschlagskriterien ..... 9
4.1 Eignungskriterien ..... 9
4.2 Zuschlagskriterien und Gewichtung ..... 10
4.2.1 Übersicht Zuschlagskriterien und Gewichtung ..... 10
4.2.2 Preis ..... 10
4.2.3 Mockup/Entwurf Startseite ..... 11
4.2.4 Bisherige Referenzen in den letzten 4 Jahren ..... 11
5 Anlage: Formblätter ..... 11


**Vorgangsnummer: AS 04-2021**

# 1 Angaben zum Kontext des Auftrages

Rassismus und Ideologien der Ungleichwertigkeit sowie in letzter Zeit vermehrt auch Verschwörungserzählungen sind quer durch verschiedene gesellschaftliche Gruppen in besorgniserregendem Ausmaß vertreten. Besonders der digitale Raum wird von verschiedenen antidemokratischen Akteuren für die Verbreitung von Fake-News und Verschwörungserzählungen genutzt.

Unterschiedliche Studien weisen darauf hin, dass die Zustimmung zu autoritären Einstellungen und rechtsradikalen Weltbildern auch unter Arbeitnehmer*innen seit 2015 angestiegen ist. Gleichzeitig verbringen die meisten Beschäftigten einen Großteil ihrer Lebenszeit im Arbeitsumfeld und treffen dort mit hoher Wahrscheinlichkeit auf Kolleg*innen mit unterschiedlichen Hintergründen. Beim Kampf gegen Rassismus und anderen antidemokratischen Tendenzen kommt dem Handlungsfeld Arbeitswelt (Beschäftigung und Berufsausbildung) daher eine große Bedeutung zu.

Vor diesem Hintergrund hat das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) 2021 das Programm **„Unsere Arbeit: Unsere Vielfalt. Initiative für betriebliche Demokratiekompetenz“** ins Leben gerufen. Unter dem neuen Programm soll ein bundesweites Projektnetzwerk mit 33 Einzelprojekten (durchgeführt durch verschiedene Träger der freien Bildungsarbeit) in verschiedenen Branchen und Regionen aufgebaut werden. Durch das Netzwerk soll Demokratiekompetenz auf betrieblicher Ebene und vor Ort gestärkt werden, um gegen Ideologien der Ungleichwertigkeit wie Rechtsradikalismus und Verschwörungserzählungen in der Arbeitswelt vorzugehen. Gleichzeitig richtet das BMAS mit dieser Art „aufsuchender Bildungsarbeit“ den Blick auf Erwachsene in der Arbeitswelt, einen Bereich, der in der politischen Bildungsarbeit bisher nur eine untergeordnete Rolle spielt.

Demokratiekompetenz umfasst dabei:

A. Einstellungen und Werte,

B. praktische Handlungsfertigkeiten sowie

C. Wissen und kritisches Denken, darunter Anerkennung von Vielfalt und Gleichwertigkeit, Ambiguitätstoleranz, Kompromissfähigkeit, Konflikt- und Dialogfähigkeit sowie reflektierte Selbstkenntnis und informierte Offenheit.

Der DGB-Bundesvorstand übernimmt im Rahmen des neuen Programms in Zusammenarbeit mit dem BMAS die Koordination dieses Netzwerkprogramms. Die Aufgabe des Koordinierungsprojekts besteht darin, die Einzelprojekte zu vernetzen, zu steuern und verschiedenste Unterstützungsangebote bereitzustellen.

In diesem Rahmen sollen vom Koordinierungsprojekt eine Homepage sowie ein System zum sicheren internen Datenaustausch entwickelt und bereitgestellt werden. Diese beiden Projekte werden mit dieser Ausschreibung vergeben. Mehr dazu in der Leistungsbeschreibung in Kapitel 3.

# 2 Angebots-, Vergabe- und Vertragsbedingungen

## 2.1 Auftraggeber

Deutscher Gewerkschaftsbund Bundesvorstandsverwaltung
Koordinierungsprojekt Betriebliche Demokratiekompetenz
Henriette-Herz-Platz 2
10178 Berlin

## 2.2 Zuschlag erteilende Stelle und Kontakt für Rückfragen:

Deutscher Gewerkschaftsbund Bundesvorstandsverwaltung
Koordinierungsprojekt Betriebliche Demokratiekompetenz
Alte Jakobstraße 149
10969 Berlin

Ansprechpartner für Rückfragen: Niklas Becker
E-Mail: niklas.becker@dgb.de
Telefon: 030 25292139

## 2.3 Art und Umfang der Leistung

Entwicklung einer Homepage und eines Systems zum sicheren Datenaustausch sowie Pflege und Betreuung beider Komponenten bis zum 31.12.2024.

## 2.4 Leistungsort

Der Leistungsort ist Berlin. Da die Leistungen jedoch digital zu erbringen sind, ist eine Vergabe an Auftragnehmer*innen bundesweit möglich. Es ist jedoch vom Auftraggeber erwünscht, dass in der Kernentwicklungsphase in 2021 mehrere Konzeptionstreffen in Berlin stattfinden. Für die spätere Wartung und Pflege wird dies dann nicht mehr nötig sein.

## 2.5 Unterteilung der Leistung in Lose

Die Gesamtleistung bildet ein Los.

## 2.6 Leistungszeitraum

Der Leistungszeitraum ist vom 01.11.2021 bis zum 31.12.2024.

## 2.7 Angaben zur Verfahrensart

Das angewandte Vergabeverfahren ist eine öffentliche Ausschreibung gemäß § 9 der Unterschwellenvergabeordnung (UVgO).

## 2.8 Zugänglichkeit Vergabeunterlagen

Die vollständigen Vergabeunterlagen können uneingeschränkt und kostenfrei unter dem Link auf bund.de abgerufen werden sowie auf der Homepage des DGB: https://www.dgb.de/downloadcenter

Darüber hinaus können die Vergabeunterlagen elektronisch angefragt werden unter:

BVV.UnsereArbeit.UnsereVielfalt@dgb.de

## 2.9 Form und Fristen der Angebotsabgabe

Angebote sollen bitte ausschließlich per Mail an BVV.UnsereArbeit.UnsereVielfalt@dgb.de bis einschließlich zum **26.10.2021 um 12 Uhr** (Ausschlussfrist) unter dem **Betreff AS 04-2021** eingereicht werden. Für die Erstellung des Angebots sind die Formblätter unter Punkt 5 inklusive der Vorlage des Angebotsschreibens zu verwenden. Bitte achten Sie auf Vollständigkeit der Unterlagen. Für den Eingang Ihres Angebots erhalten Sie eine Bestätigung.

Die Frist für Rückfragen endet am 22.10.2021.

Die Zuschlagserteilung folgte unmittelbar im Anschluss in der 43. Kalenderwoche.

## 2.10 Fragen zum Verfahren und den Vergabeunterlagen

Bieterfragen sind zum spätestens **22.10.2021** per Mail an BVV.UnsereArbeit.UnsereVielfalt@dgb.de zu richten. Soweit die Beantwortung der Fragen ergänzende oder berichtigende Angaben für die Ausschreibung enthält, werden diese als Ergänzungen zur Ausschreibungsunterlagen auf bund.de veröffentlicht.

## 2.11 Vertrags- und Geschäftsbedingungen

Im Falle eines Zuschlags werden folgende Bestimmungen Vertragsbestandteil:

- Die Vergabeunterlagen in der bei Vertragsabschluss geltenden Fassung
- Das bezuschlagte Angebot des Auftragsnehmers
- Die allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B), in der zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültigen Fassung sowie zusätzliche Vereinbarungen des DGB.
- Letzte umfasst insbesondere die *Mindestanforderungen zum Datenschutz und zur Datensicherheit* sowie die *Bestimmungen zur Tariftreue und gesetzlichem Mindestlohn* (siehe Bestimmungen am Ende dieses Dokuments)

Bei Widersprüchen gelten die Vertragsbestandteile in dieser Reihenfolge. Allgemeine Geschäfts-, Liefer- und Zahlungsbedingungen des Bieterunternehmens sind ausgeschlossen und werden nicht Vertragsbestandteil. Auf dieses Vertragsverhältnis ist ausschließlich deutsches Recht anzuwenden.

## 2.12 Bindefrist

Die Bindefrist der eingegangenen Angebote endet am 01.12.2021.

## 2.13 Nebenangebote

Nebenangebote sind nicht zugelassen.

## 2.14 Datenschutzhinweis

Die Finanzierung des Auftrages erfolgt im Rahmen einer Projektförderung durch das Ministerium für Arbeit und Soziales, das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) übernimmt dabei die administrative Durchführung der Zuwendung. Zum Nachweis der Einhaltung von Vergaberichtlinien des Auftraggebers ist es nötig, eingegangene Angebote zu archivieren. Mit der Abgabe Ihres Angebots willigen Sie in die Weitergabe Ihrer Angebotsdaten an das BAMF ein. Die Verarbeitung der Angebotsdaten erfolgt ausschließlich zum Zwecke der Einhaltung von Vergabestandards. Eine anderweite Weitergabe an unbeteiligte Dritte findet nicht statt.

## 2.15 Datenschutzklausel

Die vom Bieterunternehmen erbetenen personenbezogenen Daten werden nur im Rahmen des Vergabeverfahrens verarbeitet und gespeichert. Eine anderweitige Weitergabe an unbeteiligte Dritte findet nicht statt.

## 2.16 Verschwiegenheit

Der Bieter hat während und nach der Beendigung der Angebotsphase über die ihm im Zusammenhang mit der Ausschreibung/Angebotsabgabe bekannt gewordenen Angelegenheiten Verschwiegenheit zu bewahren.

## 2.17 Vergütung

Für die Erstellung des Angebots wird keine Vergütung gewährt.

### 2.18 Zahlungsbedingungen

Im Falle eines Zuschlags erhält der Auftragnehmer für die genannten Leistungen eine Vergütung entsprechend des Angebots.

Während der Umsetzung des Auftrages im Jahr 2021 kann eine Teilrechnung für erbrachte Leistungen nach der Abnahme von 50 % der Leistung in jedem Jahr gestellt werden. Die übrige Vergütung ist insgesamt fällig nach Abnahme und Lieferung der Leistungen an den Auftragnehmer sowie Rechnungslegung. Die Rechnungen sind 30 Tage nach Rechnungseingang ohne Abzug zur Zahlung fällig.

Wartung und Pflege der Homepage sowie des Systems zum Datenaustausch können vom 01.01.2022-31.12.2024 vierteljährlich nach Aufwand abgerechnet werden.

### 2.19 Übersicht Termine des Vergabeverfahrens

- Frist um Rückfragen zu stellen: 22.10.2021
- Frist zu Abgabe von Angeboten: 26.10.2021 um 12 Uhr
- Beabsichtige Zuschlagserteilung: 28.10.2021
- Ausführungsbeginn: 01.11.2021
- Bindefrist eingegangener Angebote: 01.12.2021
- Ausführungsende 31.12.2024

## 3 Leistungsbeschreibung

### 3.1 Zielgruppen

Das Projekt richtet sich an unterschiedliche Zielgruppen, die bei dem Auftrag berücksichtig werden sollen:

- Betriebliche Akteure (Beschäftigte, Auszubildende, Betriebsräte, Jugend- und Auszubildendenvertretung)
- Unternehmen (Management, Personalabteilung)
- Interessierte Öffentlichkeit (Fachöffentlichkeit, Zivilgesellschaft, Bündnispartner*innen gegen Rassismus)
- Einzelprojekte selbst (unterschiedliche Träger der Bildungsarbeit)

### 3.2 Leistungsbeschreibung Homepage

Es soll eine Homepage zur Repräsentation des Gesamtprogramms und Vorstellung des DGB Koordinierungsprojekt aufgebaut werden, deren Entwicklung und Betreuung bis zum 31.12.2024 mit dieser

Ausschreibung vergeben werden sollen. Die Homepage soll im Corporate Design des Koordinierungsprojekts gestaltet werden, welches dem Auftragnehmer nach Auftragsvergabe zur Verfügung gestellt wird.

## Eckdaten

Die Homepage soll auf den verschiedenen üblichen Browsern gut funktionieren (Firefox, Edge, Chrome, Safari) sowie auch auf mobile Endgeräte optimiert sein. Weiterhin soll darauf geachtet werden, die Homepage möglichst barrierefrei zu gestalten, dass bedeutet die grundlegenden Texte sollen in verschiedenen Sprachen und in einer Hörfassung verfügbar sein. Selbstverständlich muss die Homepage den gängigen DSGVO-Bestimmungen entsprechen. Weiterhin soll ein DSGO-konformes Besucher*innentracking eingerichtet werden.

## Grundsätzliches

Das Grundprinzip, dass sich durch die ganze Homepage ziehen soll, ist das OAH-Prinzip (*Orientierung – Analyse – Handlung* Prinzip), welches in vielen Kontexten der Bildungsarbeit verwendet wird.

Das bedeutet für die Homepage:

> **Orientierung:** Die Zielgruppen sollen sich wenn sie auf die Seite kommt schnell orientieren können und „angefixt" werden, deswegen ist uns eine übersichtliche Startseite und Menü wichtig, welche durch die Homepage durchführen.
> **Analyse:** Die inhaltlichen Teile sollen einladend, klar und übersichtlich aufbereitet und gestaltet werden. Außerdem wollen wir unsere Inhalte möglichst barrierefrei zu Verfügung stellen, das bedeutet in verschiedenen Sprachen und einige Texte in einfacher Sprache in Hörfassung.
> **Handlung:** Sehr wichtig ist es uns, die Homepage so interaktiv wie möglich zu gestalten. Das bedeutet, bei möglichst vielen Infotexten wird eine Möglichkeit zur Aktion vorgeschlagen: Sei es eine Umfrage, Möglichkeit sich Material herunterzuladen (z.B. weiterführende Infos), weiterleiten und teilen von Sharepics und Infografiken, Hilfe bekommen etc. Diese verschiedenen Möglichkeiten sollen visuell attraktiv gestaltet und deutlich sichtbar sein. Für Aktionstage soll es möglich sein, Social Media Feeds auf der Startseite einzubinden.

Folgende grundlegende Elemente sollte die Homepage enthalten:

## Startseite

- animiertes Introbild/Teaser, z.B. Mission Statement
- interaktiven Deutschlandkarte mit den unterschiedlichen Projektstandorten, beim Klick auf das Projekt öffnet sich ein Fenster mit einem kurzen Beschreibungstext
- Kacheln für die unterschiedlichen Zielgruppen, über diese die User*innen zu zielgruppenspezifischen Empfehlungen weitergeleitet werden

**Struktur**

- Vier übergeordnete Bereiche „Über uns“, „Projekte“, „Wissen“, „Handeln“
- Jedes der 33 Projekte erhält eigene Unterseite

**Call-to-action**

- Newsletter-Anmeldung (für den Newsletter wird das DGB Newsletter-Tool verwendet, hier muss nur eine Schnittstelle eingerichtet werden)
- datenschutzkonforme Sharing Buttons für Social Media
- individuell aktivierbare Interaktionsmöglichkeiten: Umfragen inkl. Ergebnisse (z.B. „Wird in Deutschland genug gegen Rassismus getan?“ + Ergebnis der Abstimmung), Downloads Materialien, Hilfe, Kontaktmöglichkeiten um aktiv zu werden etc.

## 3.3 Leistungsbeschreibung System zum sicheren Datenaustausch

Weiterhin soll ein System zum sicheren internen Datenaustausch mit den Projekten aufgebaut und gepflegt werden, welche den DGB-Datenschutzstandards entspricht. Praktikabel wäre hier sicherlich der Einsatz einer Software zur Datensynchronisierung auf einem sicheren Server. Mindestens jedes der 33 Projekte soll dabei einen eignen Zugang erhalten, eventuell sind manche Projekte auch an einem Zugang pro Mitarbeiter*in interessiert.

Folgende Funktionen sollten dabei erfüllt werden:

- Dateiablage
- Teilen und Bearbeiten von Dokumente
- Verwaltung von Kalendern und Kontakte
- Zugriff auf Daten von unterschiedlichen Speicherplätzen (mobil nutzbar auf Desktop-, Mobil- und Web-Anwendungen
- Die Struktur soll einfach und intuitiv bedienbar sein.

Zusätzliche Features, die nur eventuell beauftragt werden:

- Bitte optional angeben, was die Einrichtung einer Chat-Funktion zwischen den Nutzer*innen kosten würde.
- Bitte optional angeben, was die Einrichtung des Interfaces im Corporate Design kosten würde.

# 4 Eignungs- und Zuschlagskriterien

## 4.1 Eignungskriterien

***Darstellung des Bieters***

Bitte beschreiben Sie die Eckdaten des Bieters und gehen dabei auf folgende Kriterien in der Tabelle ein. Nutzen Sie dabei bitte Formblatt 5.2 zum Nachweis des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen nach §§123 oder $124 des GWB sowie das Formblatt 5.3 Eignungserklärung.

| Kriterium | Anforderungen |
|---|---|
| Datenschutz und Datensicherheit | Bei der Verarbeitung von (persönlichen) Daten müssen die Mindeststandards des DGB erfüllt sein. Die ISO-Zertifizierung ist dabei optional.<br>Nachzuweisen ist dies durch das Vorlegen von ***Formblatt 6.1***.: „Absichtserklärung über die Erfüllung der wesentlichen Maßnahmen zum Datenschutz und zur Datensicherheit“. |
| Bezahlung nach Tarif oder Mindestlohn | Alle im Projekt beschäftigten Mitarbeiter*innen sollen nach den tariflichen Regelungen der jeweiligen Branche des Vertragspartners gezahlt werden. Dies gilt auch für Unterauftragnehmer*innen. Sollte das Tarifentgelt unterhalb des geltenden gesetzlichen Mindestlohns liegen bzw. keine tarifliche Regelung einer DGB-Gewerkschaft bestehen, sichert der Vertragspartner zu, dass er mindestens den jeweils geltenden gesetzlichen Mindestlohn an die jeweiligen Mitarbeiter*innen zahlt.<br>Nachzuweisen ist dies durch das Vorlegen von ***Formblatt 6.2***.: „Selbsterklärung zur Tariftreue und gesetzlichem Mindestlohn“. |
| Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§123 und 134 GWB | Bitte den Nachweis über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen durch Eigenerklärung mit ***Formblatt 5.2*** (siehe Anlagen) vorlegen. |
| Personelle Kapazitäten und Kontinuität | Das Unternehmen sollte mindestens 4 sozialversicherungspflichtig angestellte Mitarbeiter*innen im laufenden Jahr haben. Für die Umsetzung des Auftrages würden ein*e oder mehrere feste qualifizierte Ansprechpartner*innen und Zuständige bestimmt werden. Der Auftrag wird hauptsächlich durch entsprechend qualifiziertes festangestelltes Personal erfüllt. Bitte nutzten Sie für die entsprechenden Erläuterungen ***Formblatt 5.3***. |
| Geschäftsfelder | Die Geschäftsfelder sollten zur angebotenen Leistung passen (z.B. Webentwicklung). Angaben dazu bitte ebenfalls auf ***Formblatt 5.3*** |

## 4.2 Zuschlagskriterien und Gewichtung

### *4.2.1 Übersicht Zuschlagskriterien und Gewichtung*

Den Zuschlag erhält das wirtschaftlichste Angebot. Die Bestimmung der Wirtschaftlichkeit erfolgt auf Grundlage des Preises und der qualitativen Kriterien Bisherige Referenzen und Entwurf/Mockup Startseite nach der in der Tabelle angegebenen Gewichtung.

| Kriterium | Gewichtung |
|---|---|
| Preis | 50 % |
| Bisherigere Referenzen | 25 % |
| Entwurf/Mockup Startseite | 25 % |
| Summe | 100 % |

**Werteskala**

Jedes Kriterium wird anhand von Punkten bewertet, die nach der unten stehenden Werteskala vergeben werden. Eine Vergabe von 0 Punkten bei einem Kriterium führt zum Ausschluss des Bietenden aus dem Verfahren.

| Erläuterung | Punkte |
|---|---|
| Ziele/Erwartungen in keiner Weise erfüllt | 0 |
| Ziele/Erwartungen überwiegend nicht erreicht | 1 |
| Ziele/Erwartungen mit leichten Einschränkungen erreicht | 2 |
| Ziele/Erwartungen vollumfänglich erreicht | 3 |
| Ziele/Erwartungen leicht übertroffen | 4 |
| Ziele/Erwartungen überwiegend übertroffen | 5 |

### *4.2.2 Preis*

Bitte nehmen Sie die Preiskalkulation auf einer eigenen Vorlage vor. Die Preise müssen alle kalkulationsrelevanten Umstände berücksichtigen und nachvollziehbar sein. Der Gesamtpreis ist auf dem Angebotsschreiben (Formblatt 5.1) zu notieren.

Das niedrigste zuschlagsfähige Angebot erhält die volle Punktzahl von 5 Punkten. Die Punkte für die übrigen

Bieter werden prozentual berechnet, d. h. um die Prozentzahl, die das jeweilige Angebot höher liegt als das niedrigste Angebot, gekürzt.

#### *4.2.3 Mockup/Entwurf Startseite*

Bitte fertigen Sie ein Mockup/ersten groben Entwurf der Startseite an. Hierbei geht darum, zu zeigen dass Sie in der Lage sind, eine sinnvolle übersichtliche Struktur zu schaffen und noch nicht um die gestalterische Ausarbeitung. Der Entwurf könnte zum Beispiel vom Stil her ähnlich aussehen wie dieses Mockup (nur mit etwas genauerer Benennung der Buttons und Elemente): https://www.tributemedia.com/hs-fs/hub/481308/file-2678930658-jpg/Blog_Images/HomepageMockkupS.jpg?width=2560&name=HomepageMockkupS.jpg

Falls gewünscht, fügen Sie dem Entwurf gerne Erläuterungen zu den Funktionen hinzu (Beim Klick auf dieses Element passiert das).

Kriterien der Beurteilung:
1. Übersichtliche klare Struktur (Gewichtung: 50 % )
2. Beschrieben Elemente aus der Leistungsbeschreibung wurden berücksichtigt, insbesondere auch diejenigen, die sich aus dem OAH-Prinzip ableiten (Gewichtung: 50 %)

#### *4.2.4 Bisherige Referenzen in den letzten 4 Jahren*

Bitte beschreiben und zeigen Sie mindestens 3 bisherigen Referenzen mit vergleichbaren Aufträgen für Homepages (mit Link auf die jeweilige Homepage) in den letzten 4 Jahren. Bitte verwenden Sie dafür das Formblatt 5.4

Kriterien der Beurteilung:
1. Übersichtlichkeit, Klarheit und Benutzer*innenfreundlichkeit (Gewichtung 50 %).
2. Ansprechendes Design und Eyecatcher-Elemente (Gewichtung 50 %).

## 5 Anlage: Formblätter

Die unten stehende Auflistung enthält alle Unterlagen, die mit dem Angebot eingereicht werden sollen.
Alle Formblätter 5.1-5.4 können unter folgendem Link heruntergeladen werden. **Hinweis:** Für das Ausfüllen der Formblätter öffnen Sie das PDF bitte mit Adobe Acrobat um die Formularfunktionen zu aktivieren. **Seiten 1-4** müssen ausgefüllt, ausgedruckt und unterschrieben und eingescannt werden, für die übrigen Seiten reicht das rein elektronische Ausfüllen aus.

Die Links zu den Formblättern 6.1 und 6.2 (sind hier: Formblatt 6.1 und Formblatt 6.2)

**5.1 Angebotsschreiben**
**5.2 Formblatt Eigenerklärung zu den Ausschlussgründen nach §§ 123 und 124 GWB**
**5.3 Formblatt Eignungserklärung**
**5.4 Formblatt bisherige Referenzen**

**Nach eigener Vorlage:**

- **Mockup/Entwurf Startseite, PDF, 1 Seite**
- **Preiskalkulation**

**6.1 Datenschutz und Datensicherheit (Link)**
**6.2 Tariftreue und Mindestlohn (Link)**